

16 digitale Ausgänge mit hoher Stromtragfähigkeit

Das DO-16-HC stellt 16 potentialgetrennte, treiberfähige Steuersignale mit erhöhter Stromtragfähigkeit zur Verfügung. Die Zustände der Signale können über imc Online FAMOS aus einer rechnerischen Verknüpfung von Messkanälen gebildet werden.

Besonderheiten

- Isolierte 8 Bit Gruppen
- Konfigurierbare Treiber-Stufe (Open Drain / Open Source / Totem Pole)
- Kompatibel mit 5 V und 24 V Volt Pegel
- 0,7 A / Bit Treiberfähigkeit (Quelle und Senke)



CRXT/DO-16-HC (Abb. ähnlich)

imc CRONOS-XT - Maximal flexibles Baukastensystem

Ein imc CRONOS-XT System besteht aus einer Basiseinheit und einem oder mehreren imc CRONOS-XT Modulen. Der imc Klick Mechanismus bietet auf einfache Weise eine mechanisch feste und dichte Verbindung zwischen mehreren imc CRONOS-XT Modulen. Gleichzeitig stellt der "Klick" eine elektrische Verbindung an den Systembus und die Versorgung her.



Modelle und Optionen

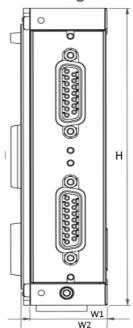
Übersicht der verfügbaren Varianten

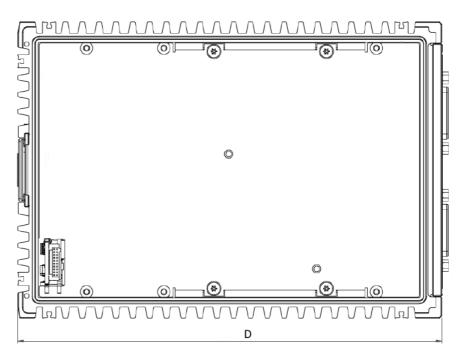
Bestellbezeichnung	Signal-Anschluss	Gewicht	Gehäuse	Artikel Nr.
CRXT/DO-16-HC	DSUB-15	0,7 kg	XT1	11100088

Technisches Datenblatt



Abmessungen





Die Abbildung zeigt ein Modul in Standard-Gebrauchslage: Gehäusetyp XT1

Gehäusetypen:	XT1	XT2	XT3	XT4	Bemerkung
W: Breite in mm	30,5	61	91,5	116,9	W1: modulares Rastermaß (effektive Stapelbreite)
	34	64,5	95	120,4	W2: gesamte Breite
H: Höhe in mm	130				
D: Tiefe in mm	186,5				

Dichtung, IP-Klassifizierung und Umweltbedingungen

Ein einzelnes CRXT Modul kann zunächst keinen IP-Schutzgrad erreichen, da es funktionsbedingt seitlich offen ist. Die spezifizierten Angaben gelten stets nur für ein vollständiges, in kontrollierter Umgebung zusammengesetztes (geschlossenes) CRXT System. Erst nachdem es mit einer CRXT Basiseinheit (zzgl. Power Modul), ggf. CRXT Modulen sowie den abschließenden Griffen zu einem CRXT System kombiniert wird, kann eine Bewertung erfolgen. Die für das Gesamtgerät geltende Spezifikation für Schock, Vibration und IP-Schutzgrad ergibt sich dann aus der schwächsten Spezifikation des in dieser Kombination eingesetzten CRXT Moduls. Sie setzen voraus, das die einzelnen Modul-Komponenten jeweils mit den stabilisierenden Verbindungselementen montiert werden (im mitgelieferten Standard-Zubehör enthalten).

Gemäß IEC 60529 beziehen sich IP-Schutzgrade auf Schutzarten durch ein Gehäuse, also auf den Schutz der elektrischen Teile innerhalb der Gehäuseumhüllung. Sollen auch alle funktionsbedingt zugänglichen Kontakte der Anschlüsse geschützt werden, müssen an all diesen die entsprechenden Stecker angeschlossen sein. In vielen Fällen kann alternativ an ungenutzten Anschlüssen auch eine Schutzabdeckung verwendet werden.

Technisches Datenblatt



Zubehör und Stecker

Mitgeliefertes Zubehör

Dichtungskappen und Montagematerial		
2x ACC/CAP-DSUB-15-IP67	Dichtungskappe IP67 für DSUB-15 Anschlüsse	13500342
CRXT/BRACKET-CON	Verbindungselemente zur Erhöhung der Stabilität (Set bestehend aus 2 Elementen für die obere Seite und die untere Seite)	11100040

Dokumente			
Gerätezertifikat			
Erste Schritte mit imc CRONOS-XT (ein Exemplar pro Lieferung)			

Optionales Zubehör

DSUB-15 Stecker (Lötkelch) IP67			
CRXT/DSUB15M-IP67	IP67 DSUB-15 Stecker männlich 111000		
DSUB-15 Erweiterungssted	ker (IP65)		
ACC/DSUBM-DO-HC-8-IP65	Stecker für 8 digitale Ausgänge (nur für DO-16-HC) 1350038		
Staubschutz			
ACC/CAP-DSUB-15	Staubschutz-Verschlusskappe für DSUB-15 1		
Sonstiges			
CRXT/BRACKET-CON-BOT	Verbindungselement mit Montageoption (180°) für die untere Seite des CRXT Moduls		
ACC/DSUBM-LOCKING-BOLT-L verlängerte Verriegelungsbolzen (2 Stück) 135003			
	Anschlusstechnik sind die gedichteten Klemmenstecker ACC/DSUBM-xxx-IP6		

Für die Module mit DSUB-15 Anschlusstechnik sind die gedichteten Klemmenstecker ACC/DSUBM-xxx-IP65 zu verwenden, unabhängig von den Dichtungseigenschaften: Die einfachen Standard-Klemmenstecker (ACC/DSUBM-xxx **ohne Suffix** [-IP65]) haben kürzere Verriegelungs-Schrauben und lassen sich daher nicht an CRXT-Geräten fixieren. Sie sind jedoch mit den langen Schrauben nachrüstbar. Mit langen Bolzen: nur für CRXT, mit kurzen Standard-Bolzen: nur für CRFX, CRC, C-SERIE etc.



Technische Daten - DO-16-HC

Parameter	W	ert	Bemerkungen
Kanäle	16		Gruppen zu je 8 Bit, potentialgetrennt, gemeinsames Bezugspotential ("LCOM") für eine Gruppe
Isolationsfestigkeit	±50 V		gegen Systemmasse (Gehäuse, CHASSIS, PE) und zwischen 8-Bit Gruppen
Ausgangskonfiguration	Totem Pole (Gegentakt) Open Drain (LowSide) Open Source (HighSide)		konfigurierbar am DSUB mit "OPDRN" – Pin: "OPDRN": Drahtbrücke an "LCOM" "OPDRN": offen "OPDRN": 10 kΩ-Widerstand an "LCOM"
Ausgangspegel	max. U _{ext} = 8 V bis 28 V oder TTL / CMOS 5 V		Anschluss einer externen Versorgungsspannung U _{ext} an "HCOM", (Totem Pole oder Open-Source) mittels interner potentialfreier Versorgungsspannung und extern anzuschliessender Pullup-Widerstände (bei 5 V nur Open-Drain Konfiguration möglich, kein Totem-Pole /Gegentakt)
	oder Open Drain		keine ext. Versorgung nötig für Open-Drain Betrieb
max. Ausgangsstrom (typ.) Totem Pole 8 V bis 28 V Open Source 8 V bis 28 V Open Drain open-drain mit intern. 5 V Versorgung	HIGH 0,7 A 0,7 A 	LOW 0,7 A 0,7 A 20 mA	keine externe Freilaufdiode bei induktiver Last nötig
Ausgangs Widerstand	0,!	5 Ω	Senke und Quelle
Ausgangsspannung	$\begin{array}{c} \underline{\text{HIGH}} \\ \text{U}_{\text{ext}} \text{-0,5 } \Omega \cdot \text{I}_{\text{high}} \end{array}$	LOW 0,5 Ω · I _{low}	bei Laststrom: I _{high} und I _{low} ≤0,7 A
An Klemmen verfügbare interne Versorgungsspannung (HCOM)			Je 8-Bit Gruppe; VCC_int = 5 V, über Dioden an HCOM von U _{ext} entkoppelt
Schutz-Mechanismen	Kurzschluss therm. Überlastung kapazitive Last induktive Last		schnell ansprechende Strombegrenzung: 1,4 A (typ.), 2 A (max.) unbegrenzte Dauer Strombegrenzung (Surge) Spannungsbegrenzung (load dump)
Zustand nach Systemstart Aktivierung der Ausgangsstufe	Hochohmig (High-Z) bei Vorbereitung der Messung		unabhängig von Ausgangskonfiguration mit (im Experiment) einstellbaren Anfangszuständen (High / Low) in der gewählten Ausgangskonfiguration
Freischaltung der int. 5 V Versorgung auf die Klemmen	bei Vorbereitung der Messung		VCC_int = 5 V über Dioden an HCOM
Schaltzeit	<300 μs		
Systembedingtes Delay	typ. 400 μs ±100 μs		Verzögerung, vom Setzen des Wertes (imc Online FAMOS) bis zur Ausgabe
Anschlusstechnik	DSUB-15		ACC/DSUBM-DO-HC-8 mit strombelastbarer Verkabelung empfohlen

Technisches Datenblatt



Pinbelegung: ACC/DSUBM-DO-HC-8(-IP65)

Metall-Stecker

1.00/5	CLIDAA	50.110.0	
ACC/DSUBM-		DO-HC-8	
DSUB	Klemme	DIGITAL OUT	
Pin	Kieiiiiie	HIGH CURRENT	
9	1	BIT1	
2	2	BIT2	
10	3	BIT3	
3	4	BIT4	
11	5	BIT5	
4	6	BIT6	
12	7	BIT7	
5	8	BIT8	
13	9	HCOM_1-4	
6	10	LCOM_1-4	
14	11	HCOM_5-8	
7	12	LCOM_5-8	
15	15	LCOM	
8	18	OPDRN	
	13		
	14		
(1)	16	CHASSIS	
(17	CHASSIS	

Kontaktaufnahme mit imc



Adresse

imc Test & Measurement GmbH Voltastraße 5 13355 Berlin

Telefon: +49 30 467090-0 E-Mail: <u>info@imc-tm.de</u>

Internet: https://www.imc-tm.de

Technischer Support

Zur technischen Unterstützung steht Ihnen unser technischer Support zur Verfügung:

Telefon: +49 30 467090-26
E-Mail: <u>hotline@imc-tm.de</u>

Internet: https://www.imc-tm.de/service-training/

Service und Wartung

Für Service- und Wartungsanfragen steht Ihnen unser Serviceteam zur Verfügung:

E-Mail: <u>service@imc-tm.de</u>

Internet: https://www.imc-tm.de/service

imc ACADEMY - Trainingscenter

Der sichere Umgang mit Messgeräten erfordert gute Systemkenntnisse. In unserem Trainingscenter werden diese von erfahrenen Messtechnik Spezialisten vermittelt.

E-Mail: schulung@imc-tm.de

Internet: https://www.imc-tm.de/service-training/imc-academy

Internationale Vertriebspartner

Den für Sie zuständigen Ansprechpartner, finden Sie in unserer Übersichtsliste der imc Partner:

Internet: https://www.imc-tm.de/imc-weltweit/

imc @ Social Media

https://www.facebook.com/imcTestMeasurement

https://www.youtube.com/c/imcTestMeasurementGmbH

https://x.com/imc_de

https://www.linkedin.com/company/imc-test-&-measurement-gmbh